

Sitzung vom 19.06.1990

Anwesende: G. Ohlig, Norbert Schweger, Albert Sans, Sylke Albiez, Andreas Schauer, H.-P. Zimmermann 20.40, Uli Becker, Kerbemutter Silke Audenheimer u. Kerbevater Oliver Schmitz. Anke Kremer entschuldigt.

Beginn: 20.15

Ende : 22.10

Festplatz u. Kerb

1.) Der Kerbeverein pachtet den Festplatz das ganze Jahr für einen symbolischen Betrag (1,-DM) u. bezieht alle Standgebühren. Mit Bürgermeister G. Ohlig vereinbart. ( Betr.: Schausteller, keine Nackenheimer Vereine bzw. sonstige Ausschankteilnehmer). Dieser Punkt wird an den zuständigen Ausschuß weiter verwiesen.

2.) Fahne:

Mit Ortswappen und roten Streifen, Fahne ca. 100,- DM (Angebot 78,- DM G. Ohlig).

Kerbeverein bezuschußt die Fahne mit 50,- DM für den Nackenheimer Kerbejahrgang. Fahne geht in das Eigentum des Kerbevereins über, Übernahme erfolgt nur, wenn die Fahne im guten Zustand erhalten ist, Abstimmun-: 4- Ja-Stimmen u. 2 Enthaltungen

3.) Kerbezeitung:

ist soweit vorbereitet, Angebot ca. 52 Seiten für 650,-DM 700 Stück in Bruchsal gedruckt. Andreas Schauer übernimmt die Fahrt (100,- DM Fahrtkosten). Kerbeprogramm wird nachgereicht von Albert u. Andreas.

4.) Stempel:

Angebot 35,- DM Zinnstube Hausmann,

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen - 1 Nein-Stimme, Angebot wird angenommen.

5.) Modeschau an Kerb:

Alle Boutiquen und Frisör "Die 4" ansprechen. Frisör/Sylke

6.) Festzelt:

Angebot 600,- DM/H.-P. Zimmermann) die Woche u. Verlängerungswoche 300,-DM u. Richtmeister (5,- o.6.- DM pro Garnitur). siehe Preisliste vom letzten Jahr. H.-P. läßt sich nochmals Angebote kommen.

7.) Musik:

Alleinunterhalter Anke u. Annette.

8.) Kerbeolympiade u. Umzug:

Einladung wird von Andreas Schauer angefertigt. Alles andere wird versucht an den Kerbejahrgang weiterzugeben.

9.) Umzug Weinfest:

Wagen vom Fastnachsumzug. Absprache zwischen Albert u. H.-P. Zimmermann, wenn es möglich ist den Aufbau auf eine andere Rolle zu übernehmen.

Verantwortlich: *Sylke Albiez*